

EINLADUNG



Zum Forschungsvorbund Berlin
gehören die folgenden acht Institute der
Leibniz-Gemeinschaft:

- FBH** Ferdinand-Braun-Institut, Leibniz-Institut für
Höchstfrequenztechnik
- FMP** Leibniz-Institut für Molekulare Pharmakologie
- IGB** Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei
- IKZ** Leibniz-Institut für Kristallzüchtung
- IZW** Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung
- MBI** Max-Born-Institut für Nichtlineare Optik und
Kurzzeitspektroskopie
- PDI** Paul-Drude-Institut für Festkörperelektronik,
Leibniz-Institut im Forschungsvorbund Berlin e.V.
- WIAS** Weierstraß-Institut für Angewandte Analysis und Stochastik,
Leibniz-Institut im Forschungsvorbund Berlin e.V.



zur Verleihung des

MARTHE-VOGT-PREISES 2016

2. November 2016
19 Uhr

Im Haus der Leibniz-Gemeinschaft
Chausseestraße 111, 10115 Berlin
(Ecke Invalidenstraße)



Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,
im Namen des Vorstands des Forschungsverbundes Berlin e.V. (FVB) lade ich Sie herzlich zur Verleihung des Marthe-Vogt-Preises 2016 ein (früher: Nachwuchswissenschaftlerinnen-Preis). Der Preis dient der Förderung von Frauen in Forschungsfeldern, die auch an FVB-Instituten vertreten sind. Er wird zum 16. Mal in Folge verliehen.

Die diesjährige Preisträgerin Dr. Mira Schedensack ist Mathematikerin auf international höchstem Niveau. In ihrer Dissertation an der Humboldt-Universität zu Berlin bei Prof. Dr. Carsten Carstensen lieferte sie die Grundlagenarbeit für eine völlig neue Klasse von Verfahren für Computersimulationen, die die schwachen Lösungen elliptischer partieller Differentialgleichungen durch endlich viele Informationen annähern.

Ich würde mich freuen, Sie am 2. November begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Prof. Dr. Marc Vrakking
Vorstandssprecher des Forschungsverbundes Berlin e.V.

Der Forschungsverbund Berlin e.V. vereint unter seinem Dach acht Leibniz-Institute mit rund 2.000 Beschäftigten. Die Institute kooperieren in vielfältigen Netzwerken eng mit den Universitäten v. a. in Berlin und Brandenburg, mit anderen Forschungsinstituten und der Wirtschaft weltweit. Unser Themenspektrum reicht von grundlagenorientierter Materialforschung über angewandte Mathematik bis zur Molekularbiologie und industrienahen Halbleiterforschung. FVB-Wissenschaftler befassen sich zudem mit Zoo- und Wildtieren, Seen und Flüssen, ultrakurzen Laserpulsen sowie mit Kristallzüchtung.

Verleihung des

MARTHE-VOGT-PREISES 2016

Mittwoch, 2. November 2016 um 19 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Marc Vrakking
Direktor im Max-Born-Institut für Nichtlineare Optik und Kurzzeitspektroskopie
Vorstandssprecher des Forschungsverbundes Berlin e.V.

Festvortrag

Prof. Dr.-Ing. Sabine Kunst
Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin

Laudatio

Prof. Dr. Michael Hintermüller
Direktor des Weierstraß-Instituts für Angewandte Analysis und Stochastik (WIAS)

Preisverleihung

Präsentation

Dr. Mira Schedensack
Die Preisträgerin berichtet über die wichtigsten Ergebnisse ihrer Dissertation „A class of mixed finite element methods based on the Helmholtz decomposition in computational mechanics“.

Empfang

Musik: Benedikt Jahnel TRIO

Anmeldung unter: preisverleihung@fv-berlin.de
Tel. (030) 6392-3339

Ort: Haus der Leibniz-Gemeinschaft
Chausseestraße 111 (Ecke Invalidenstraße), 10115 Berlin
(U-Bahn-Station Naturkundemuseum)